

RECTOR MARIS SEXTUS POMPEIUS UND DAS MEER



TAGUNG, 20.-21. JULI 2017

DONNERSTAG 20.7.2017

10.00 Begrüßung – Introduction

10.15–12.50 PANEL 1 MEER UND LEGITIMATION/ LEGITIMACY AND THE SEA

C. Rollinger (Trier)

Rom, das Reich und das Meer. Figurationen von Seemacht in der Späten Republik

E. Baltrusch (Berlin)

„Wer das Meer beherrscht, der wird unbedingt den Krieg...“ (Cic. Att. 10,9,4) – Der lange Weg republikanischer Legitimationsstrategien zur See

D. Maschek (Birmingham)

Waves of Fortune, Waves of Fate. Sextus Pompeius and the Importance of Marine Symbolism in Rome's Civil Wars

12.50–13.40 Lunch

13.40–17.00 PANEL 2 BELLUM SICULUM

B. Strauss (Ithaca)

Sextus Pompey and the Strategy and Tactics of Ancient Seapower

P. de Souza (Dublin)

The Naval Operations – Sextus Pompeius in the Light of Recent Research

W. Hollstein (Dresden)

Die Münzprägung des Sextus Pompeius in Sizilien

C. Rosillo-López (Dresden)

Public Opinion in Rome and the Popularity of Sextus Pompeius

FREITAG 21.7.2017

9.00–10.30 PANEL 3

HISTORISCHE NARRATIVE/ HISTORICAL NARRATIVES

L. Kersten (Berlin)

Der vierte Tyrann. Sextus Pompeius im
Narrativ des Appian

C. Wendt (Bochum/Berlin)

Animus inquiet – Sextus Pompeius als
Figur der *stasis*

11.00–13.40 PANEL 4

DICHTUNG UND WIRKUNG/ POETRY AND ITS EFFECT

C. Londa (New Haven)

Sextus Pompey in Horatian Sea-Change

F. Mundt (Berlin)

Im Schatten von Actium. Sextus Pompeius
und der Ptolemäische Krieg in der römischen
Dichtung

H. James (Los Angeles)

Pompey and Son in Shakespeare's Antony
and Cleopatra

13.40–15.00 Lunch and Discussions

**TOPOI-HAUS DAHLEM
HÖRSAAL
HITTORFSTRASSE 18
14195 BERLIN**

**EXZELLENZCLUSTER TOPOI
(B-1) ROUTES – WATER –
KNOWLEDGE**

Kontakt / Information

laura.kersten@fu-berlin.de

christian.wendt@fu-berlin.de

www.topoi.org/event/38113/

Dass das Meer sowohl militärisch als auch in der Repräsentation für Sextus Pompeius eine Rolle spielte, dürfte wohl unbestritten sein, welche konkrete Funktion allerdings diese Meeresbezüge bzw. das Meer selbst für Sextus einnahmen und in welcher Art und Weise diese Bezugnahme literarisch verarbeitet wurde, bleibt zu diskutieren. Die Konferenz wird aus interdisziplinärer (philologischer, historischer, archäologischer, numismatischer, literaturwissenschaftlicher) Perspektive diesen Themenkomplex in den Blick nehmen und somit nicht nur die Bürgerkriegszeit behandeln, sondern auch die kaiserzeitliche und insbesondere die augusteische Perspektive auf Sextus sowie die neuzeitliche Rezeption bei Shakespeare beleuchten.

Titel: Denar des Sextus Pompeius, Rv.: Skylla holt zum Schlag mit einem Schiffsruder aus, Ident.Nr. 18202271

© Foto: Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin,
Fotograf: Dirk Sonnenwald